



Datum, 28.10.2021 - Drucksachen Nr.:

Vorlage

XIII/358/2021

Beratungsfolge	Termin	Entscheidungen
Magistrat	23.11.2021	
Haupt- und Finanzausschuss	04.12.2021	
Stadtverordnetenversammlung	16.12.2021	

### Bewerbung für eine neue LEADER-Region der Kommunen im Hochtaunuskreis

#### Sachdarstellung:

LEADER (englischsprachiges Akronym von französisch Liaison entre actions de développement de l'économie rurale, „Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“)

LEADER ist eine EU-Förderstrategie zur Mobilisierung und Umsetzung der Entwicklung in ländlichen Gemeinschaften. Wesentliche Grundlage ist das Engagement der Regionen, ihrer politischen Entscheidungsträger und ihrer gesellschaftlichen Gruppierungen.

Als Voraussetzung zur Teilnahme an Förderprogrammen aus den Struktur- und Investitionsfonds der EU gilt in der Regel, Mitglied einer anerkannten LEADER-Region zu sein. Im Vorfeld der Bewerbung (Frist: 31.05.2022) und Anerkennung als LEADER-Region müssen sich die Regionen zu so genannten „lokalen Aktionsgruppen“ (LAG) zusammenschließen, die aus Kommunen sowie wirtschaftlichen und sozial engagierten Verbänden bestehen. In der vom Land Hessen festgelegten Förderkulisse „ländlicher Raum“ im Bereich des HTK wären die Kommunen: Glashütten, Schmitten, Weilrod, Grävenwiesbach, Neu-Anspach, Usingen und Wehrheim potentiell bereit eine LAG zu bilden.

Für eine Bewerbung beim Land Hessen ist zudem die Erarbeitung einer so genannten „lokalen Entwicklungsstrategie“ (LES) durch ein extern zu beauftragendes Ingenieurbüro erforderlich. Die LES wird vom Land Hessen mit 75% der förderfähigen Kosten bis zu maximal 50.000€ bezuschusst. Nach derzeitigen Vorschlägen beträgt der von den beteiligten Kommunen anteilig zu leistende Eigenanteil ca. 30.000€ (ohne MwSt). Der Anteil der Stadt Neu-Anspach beträgt somit 5.000€. Restmittel für das Vorhaben sind noch vorhanden unter folgender Haushaltsstelle:

Kostenstelle 61511100 – städtebauliche Planung und Entwicklung –  
Sachkonto 6120900 – Aufwendung für Ortsplanung durch Dritte -

Bei einer Bürgermeisterdienstversammlung der im Usinger Land befindlichen Kommunen wurde der Vorschlag des KA des HTK, eine gemeinsame Bewerbung für die neue LEADER-Förderperiode ab dem Jahr 2023 auf den Weg zu bringen, erörtert.

#### Beschlussvorschlag:

1. Die Stadt Neu-Anspach begrüßt die Initiative, sich mit den im Hochtaunuskreis in der Gebietskulisse ländlicher Raum befindlichen Kommunen für die im Jahr 2023 startende, neue EU-Förderperiode als neue LEADER-Region-Hochtaunus zu bewerben und beschließt, sich an der Erarbeitung der lokalen Entwicklungsstrategie (LES) inhaltlich und finanziell zu beteiligen und sich im Laufe des Prozesses mit den Wirtschafts- und Sozialpartnern der Region zu einer lokalen Arbeitsgruppe (LAG) zusammenzuschließen.
2. Die dafür notwendigen Mittel werden aus der Haushaltsstelle:  
Kostenstelle 61511100 – städtebauliche Planung und Entwicklung –  
Sachkonto 6120900 – Aufwendung für Ortsplanung durch Dritte –  
entnommen.

Thomas Pauli  
Bürgermeister

Haushaltsrechtlich geprüft:

